

Pressemitteilung

Künstlerische Leibniz-Reflexe in der neuen Kunstaussstellung am IPF

Aus Anlass des Leibniz-Jubiläumsjahres 2016 präsentiert das Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V. (IPF) in seiner neuen Kunstaussstellung vom 24. August 2016 bis zum 1. Januar 2017 unter dem Titel „Künstlerische Leibniz-Reflexe“ Werke eines Leibniz-Projekts von Studierenden der Hochschule für Bildende Künste Dresden (HfBK).

Vor dem Hintergrund des 300. Todestages (und 370. Geburtstages) des großen Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz hatten im Wintersemester 2015/16 15 Studierende an einem speziellen philosophischen Blockseminar zu Leibniz' Standardwerk, der Monadologie, teilgenommen. Unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Constanze Peres, Professur für Philosophie/-Ästhetik an der HfBK, haben sich die Studierenden in Leibniz' theoretische Gedankenwelt vertieft und sind im Anschluss in der künstlerischen Arbeit der Frage nachgegangen, ob seine philosophischen Ansätze auch heute noch jungen Künstlern und Künstlerinnen Impulse geben können.

„Die Werke sollen und wollen weder philosophische Deutungen noch bloße Illustrationen von Leibniz' Philosophie sein“, erläutert Ruben Müller, einer der am Projekt beteiligten Studenten. „Viel mehr vermittelte sein Gedankensystem zu den Grundkonstellationen unseres Universums uns Studierenden Anregungen, in unseren jeweiligen Arbeitsfeldern neue Wege zu beschreiten und gab bei vielen von uns den Anstoß, bisher noch nicht expliziten Ideen klarere Formen zu verleihen.“

Die aus dem Seminar hervorgegangene Ausstellung hatte im Januar 2015 am Sitz der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften ihre „Premiere“. Eine Auswahl der Werke (Malerei und Grafik) ist nun bis Jahresende im IPF zu sehen.

Die Ausstellungseröffnung findet am Mittwoch, den 24. August 2016, 16.30 Uhr, statt. Einführende Worte spricht Frau Prof. Dr. Constanze Peres; die musikalische Begleitung der Vernissage gestaltet Richard Fuhrmann (Gitarre).

Besucht werden kann die Ausstellung im Gebäude des Instituts auf der Hohen Str. 6, 01069 Dresden (Nähe Hauptbahnhof) wochentags von 8 bis 18 Uhr (kostenfrei).

Nähere Infos: www.ipfdd.de



Ruben Müller: Meta